

Ausbildungsprogramm Betrieb / 6. Semester

Lernende / Lernender:

Berufsbildnerin / Berufsbildner

Beginn der Lehre:

Nr.	Leistungsziele	✓Erledigt / Merkpunkte
a4.4	Sie setzen bei Veränderungen/Auffälligkeiten des Gesundheitszustandes Massnahmen nach Absprache nur mit dem Vorgesetzten und unter Einhaltung der Sicherheitsmassnahmen um. (K3)	<input type="checkbox"/> Huf- und Röhrenverband selbständig anbringen / wechseln
c1.5	Sie führen mit dem Pferd Übungen in der Bodenschule nach betrieblichen Vorgaben aus. (K3)	<input type="checkbox"/> Pflicht-Übungen für QV trainieren <input type="checkbox"/> Beidseitiges Führen, Schritte verlängern, verkürzen, Antraben, Anhalten, Rückwärtsrichten <input type="checkbox"/> Vertrauensübungen <input type="checkbox"/> Weichen auf physischen Druck <input type="checkbox"/> Weichen ohne physischen Druck <input type="checkbox"/> Knotenhalfter dem Pferdekopf anpassen, verschlaufen, am Schluss Knotenhalfter mit Seil verschlaufen, versorgen
c2.6	Sie longieren das Pferd in der Lösungs-, Arbeits- und Auslaufphase nach den Grundsätzen der Ausbildungsskala in den Grundgangarten unter Berücksichtigung der verwendeten Rasse und Pferdetypen. (K3)	<input type="checkbox"/> Pferd 25 Min. longieren nach QV-Vorgaben <input type="checkbox"/> Arbeit in Lösungs- und Auslaufphase in allen Gangarten <input type="checkbox"/> Einsatz von Hilfsmitteln (Pylonen, Cavaletti, Längspassagen) <input type="checkbox"/> Zaum ohne Zügel oder Kappzaum <input type="checkbox"/> Mögliche Hilfszügel: Ausbinde-, Laufer- oder Dreieckszügel dem Pferd sinnvoll angepasst <input type="checkbox"/> Passender Longiergurt mit verschiedenen Einschnallmöglichkeiten
c5	Mit Pferden in verschiedenen klassischen Disziplinen arbeiten (Schwerpunkt klassisches Reiten)	
c5.2	Sie bereiten die Reitfläche z.B. mit Pylonen, Längspassagen und Hindernismaterialien (Parcoursbau) für das Training vor. (K3)	<input type="checkbox"/> Parcours gem. Plan von Berufsbildner selbständig aufbauen <input type="checkbox"/> Parcours mit mind. 9 Hindernissen, 1 Kombination mit 1 oder 2 Galoppsprüngen und 1 Linie mit 4 oder 5 Galoppsprüngen <input type="checkbox"/> Höhe 100-105 cm
c5.4	Sie arbeiten mit dem Pferd in der Lösungs-, Arbeits- und Auslaufphase in den drei Grundgangarten und verschiedenen Sitzformen dressurmässig bis Niveau Dressurlizenz Swiss Equestrian und im Springen bis Niveau Springlizenz Swiss Equestrian. (K3)	<input type="checkbox"/> Pferd in allen Gangarten in der Lösungs- Arbeits- und Auslaufphase arbeiten <input type="checkbox"/> Übungen wie 1. - 5. Semester zusätzlich Dressur-Lizenzprogramm Swiss Equestrian, in der Volte wechseln im Trab - Zügel in einer Hand <input type="checkbox"/> Parcours mit mind. 9 Hindernissen, 1 Kombination mit 1 oder 2 Galoppsprüngen und 1 Linie mit 4 oder 5 Galoppsprüngen <input type="checkbox"/> Höhe 100-105 cm
c5.6	Sie reflektieren die Trainingseinheit in der Dressur, bis Niveau Dressurlizenz Swiss Equestrian und im Springen bis Niveau Springlizenz Swiss Equestrian und halten die Ergebnisse in der Lerndokumentation fest. (K4)	<input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen
d3.5	Sie führen die Veranstaltung im Team durch. (K3)	<input type="checkbox"/> Anlass auf dem Betrieb durchführen <input type="checkbox"/> Anlass mit Fotos / Video / Dokumentationen festhalten <input type="checkbox"/> Anlass reflektieren mit Schluss-Sitzung und Protokoll
d5	Einzel- und Gruppenunterricht im klassischen Reiten erteilen (Schwerpunkt klassisches Reiten)	
d5.3	Sie unterrichten die Reitschülerinnen und -schüler in der Reittechnik Dressurreiten bis Niveau GA 07/40. (K3)	<input type="checkbox"/> Unterrichtseinheit von 55 Min. in der Lösungs- und Arbeitsphase in allen Grundgangarten erteilen <input type="checkbox"/> Pflichtlektionen: Übergänge von einer Gangart in die andere Gangart und innerhalb der Gangart, Vorhandwendung, Abteilungsreiten <input type="checkbox"/> Mind. 3 Reitschüler
d5.5	Sie reflektieren die Lektion und halten die Ergebnisse in der Lerndokumentation fest. (K4)	<input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen <input type="checkbox"/> In Lerndokumentation festhalten

Ausbildungsinhalte vom 6. Semester erarbeitet

Ort / Datum:

Unterschrift Berufsbildnerin / Berufsbildner

Unterschrift Lernende / Lernender

.....

.....